

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	96352
		DK5 DK5-GK	6622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Harburg-Ost
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	494
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	14.10.2015
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	8186,0783
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 2.5 Binsen- und seggenreiche Nasswiesen	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	--------------------------------------------------	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
– Alter	7	Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– Belastungsgrad	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– Ökolog. Funktion	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	8	Sehr seltener Biotoptyp, hohe Anteile seltener oder bedrohter Pflges., gesättigtes Artenspektrum, RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Ausgeäunte Grünlandfläche, die offenbar in jüngerer Vergangenheit noch relativ regelmäßig beweidet worden ist. Mit hohen Anteilen von Flatterbinse, zentral mit einem flachen, noch erkennbaren Graben, der aber nicht unterhalten wird, als wasserüberstaute Mulde im Gelände erkennbar ist. Im Bereich der Beetrücken mit verhältnismäßig artenarmer Vegetation aus verschiedenen Süßgräsern, aber auch Seggen, hohen Anteilen von Flatterbinsen und Flutrasenarten. Im Süden zunehmend nasser, mit Übergängen zu Röhrichtern mit hohen Anteilen von Rohrglanzgras-Röhricht, das zusammen mit den gut entwickelten Binsen und Großseggen darauf hindeutet, dass die Flächen nur extensiv genutzt werden und zeitweilig wohl auch brachgelegen haben. Insgesamt mäßig artenreich, mitunter aber auch mäßig blütenreich, mit Vorkommen von Wiesen-Platterbse, Sumpf-Hornklee und Gänsefingerkraut in größerer Zahl. Der Bestand ist im Süden zunehmend auch durchsetzt von Seggen. Im Mittelteil ist die Fläche leicht vermüllt, hier wurden Metall- und Eternitgegenstände abgelagert. Im Südosten gibt es eine sehr feuchte, kaum betretbare Geländemulde, die eventuell einem ehemaligen Bombenrichter entspricht. Die Fläche ist vermutlich deutlich artenreicher als die aktuelle Artenliste wiedergibt, da der Kartierzeitpunkt recht ungünstig ist.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	GNR	Seggen-, binsen- und/oder hochstaudenreiche Nasswiese nährstoffreicher Standorte (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Zwischen Großmoordamm und Hörstener Straße		
Nachbarnutzung/en	Grünland, Gräben		
Rechtswert (X)	566939	Hochwert (Y)	5922470
Bezirk	Harburg	Naturraum	Hoopter Randmoorzone (673.21)
Stadtteil (OT-Nr.)	Gut Moor (704)	Gemarkung	Gut Moor (717)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input checked="" type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG			
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet			

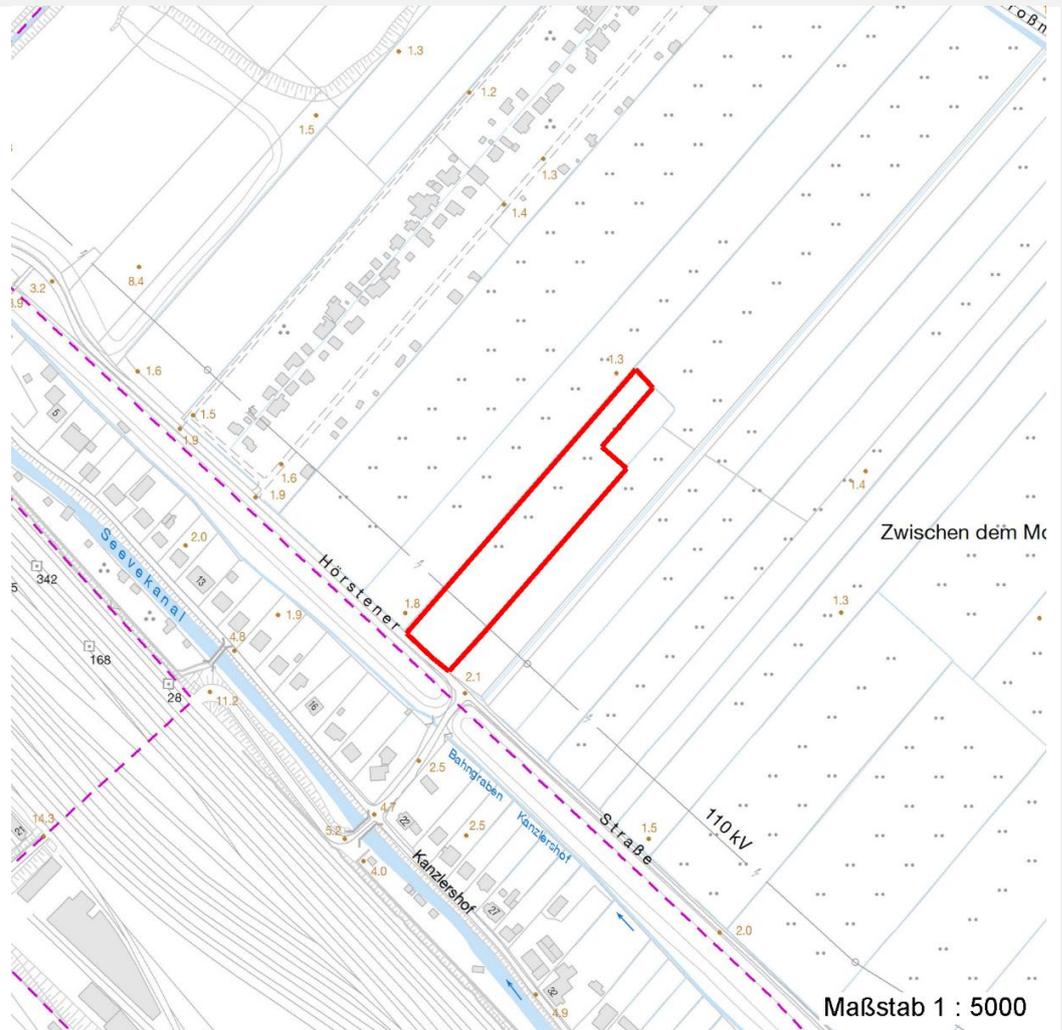
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	96352
		DK5 DK5-GK	6622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Harburg-Ost
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	494
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	14.10.2015
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	8186,0783
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
96352	30388	6622	123	25.05.2006	<	6624	166

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
49714	0	6622_494_141015_1.JPG	
49715	0	6622_494_141015_2.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	96352
		DK5 DK5-GK	6622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Harburg-Ost
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	494
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	14.10.2015
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	8186,0783
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Gefährdung / Einflüsse	Eine Beweidung der Flächen ist sicherlich eine Fehlnutzung und trägt zu einer erheblichen Verunkrautung bei, darüber hinaus zum Torfabbau und zur Mineralisierung des moorigen Untergrundes. Leichte Vermüllung im Zentrum der Fläche sowie Ablagerung von Gartenabfällen im Süden.
Wertgesichtspunkte	Offenbar ist die Vegetation noch mäßig artenreich, gut entwickelbar, bei sehr nassen, moorigen Standortverhältnissen, gutes Entwicklungspotential für schutzwürdige Feuchtwiesen.
Maßnahmen	Die Flächen sollte überführt werden in eine geregelte Mähwiesennutzung, dabei ist eventuell das Instandsetzen von schmalen, flachen Gröppen im Gebiet sinnvoll, um die Nutzbarkeit der Fläche dauerhaft aufrecht zu erhalten.

Foto

Fotodatei	6622_494_141015_1.JPG	Fotodatei	6622_494_141015_2.JPG
Bildbeschreibung		Bildbeschreibung	
Aufnahmerichtung		Aufnahmerichtung	



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Seggen-, binsen- und/oder hochstaudenreiche Nasswiese nährstoffreicher Standorte (2000)	Biotoptyp	GNR
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	96352
		DK5 DK5-GK	6622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Harburg-Ost
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	494
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	14.10.2015
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	8186,0783
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	8 - naß
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Zeigerwerte	
Mahdverträglichkeit	6 - mäßig bis gut schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor Mitte Juni)
Futterwert	3 - geringwertiges Futter
Anz. Giftpflanzen	2
Anz. Wechselfeuchtezeiger	6
Anz. Überschwemmungsz.	6
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	6
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	4 %
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	21.0.01 - Agrostietalia stoloniferae (Flut- und Feuchtpionierrasen) 27.0.01 - Phragmitetalia (Röhrichte und Großseggenrieder) 30.0.01.02 - Calthion (gedüngte Feuchtwiesen)

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7,1
Boden	Feuchte	naß	7,8
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	5,9
	Reaktion	schwach sauer	6
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig bis gut schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor Mitte Juni)	5,6
Zeigerwerte	Futterwert	geringwertiges Futter	3,5
	Wechselfeuchteanzeiger		6
	Giftpflanzen		2
	Überschw.anzeiger		6

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	z		-	-												
Alchemilla vulgaris agg. (Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel)	7	w		-	-										G		
Alopecurus geniculatus (Knick-Fuchsschwanz)	7	w		-	-												
Alopecurus pratensis (Wiesen-Fuchsschwanz)	7	w		-	-												
Anthoxanthum odoratum (Gewöhnliches Ruchgras)	7	w		-	-												
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	h		-	-										V		
Carex disticha (Zweizeilige Segge)	7	w		-	-										V		
Carex nigra (Wiesen-Segge)	7	w		-	-										V		
Carex x elytroides (Bastard-Segge)	7	w		-	-										V		
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	w		-	-										D		

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	96352
			DK5 DK5-GK	6622
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Harburg-Ost
Bearbeitung	BRA	Kopie	Biotop-Nr. alt	494
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	14.10.2015
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	8186,0783
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	w		-	-												
Epilobium palustre (Sumpf-Weidenröschen)	7	w		-	-										V		V
Epilobium spec. (Weidenröschen)	7	w		-	-												
Equisetum fluviatile (Teich-Schachtelhalm)	7	z		-	-												
Festuca pratensis (Wiesen-Schwingel)	7	w		-	-												
Festuca rubra (Rot-Schwingel)	7	z		-	-												
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	w		-	-												
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	h		-	-												
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	z		-	-												
Juncus articulatus (Glieder-Binse)	7	w		-	-												
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	h		-	-												
Lathyrus pratensis (Wiesen-Platterbse)	7	z		-	-												
Lemna minor (Kleine Wasserlinse)	7	w		-	-												
Lotus pedunculatus (Sumpf-Hornklee)	7	z		-	-											V	
Mentha aquatica (Wasser-Minze)	7	w		-	-												
Persicaria amphibia (Wasser-Knöterich)	7	z		-	-												
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	d		-	-												
Phleum pratense (Wiesen-Lieschgras)	7	w		-	-												
Plantago lanceolata (Spitz-Wegerich)	7	w		-	-												
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	h		-	-												
Potentilla anserina (Gänse-Fingerkraut)	7	h		-	-												
Ranunculus acris (Scharfer Hahnenfuß)	7	w		-	-												
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	w		-	-												
Rumex acetosa (Großer Sauerampfer)	7	w		-	-												
Senecio aquaticus (Wasser-Greiskraut)	7	w		-	-									2	3	2	V
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	w		-	-												
Valeriana excelsa excelsa (Kriechender Baldrian)	7	w		-	-									D			
Vicia cracca (Vogel-Wicke)	7	w		-	-												
Anzahl Rote Liste Arten														5	1	7	3
Anzahl Arten														38			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland